

Jahreshauptversammlung am 22.06.2017

Die Jahreshauptversammlung begann um 20 Uhr mit nahezu voller Besetzung des Vorstandes. Bis auf Peter Fischer, der Kassenwart, konnte aus privaten Gründen nicht teilnehmen. Ebenfalls war der Vorstandsvorsitzender von Wickede, Günter Schwarzkopf, mit von der Partie und konnte somit die wichtigsten Themen, die im Laufe der kommenden Saison anstehen, aufschreiben, beraten und Einwendungen abgeben um aus zwei Vereinen einen gemeinsamen Verein zu gestalten.

Manfred Hoffmann, der Vorstandsvorsitzende des SC Werl 1981, eröffnete die Jahreshauptversammlung mit einer Begrüßung und der Besprechung der Tagesordnungspunkte.

Danach folgte sein Bericht.

Wir mussten im Jahre 2015/2016 ein Jahr des Umbruchs erleben, da wir aus unsrer gewohnten Umgebung aus der Städtischen Realschule in Werl aus verschiedenen Gründen weichen mussten. Da aber in der Overbergschule Räumlichkeiten frei waren und uns zur Verfügung gestellt wurden, konnten wir dort unser Quartier beziehen. Doch das gewährte uns keine lange Zeit des Aufenthalts. Ein früheres Vereinsmitglied mit dem Namen, Paul Behrens der Schulleiter des Marien-Gymnasiums, und Herr Böhmer der Hausmeister des MG haben uns die Mensa als Aufenthaltsort zum Schachspielen angeboten. Dieses Angebot haben wir natürlich angenommen. Somit haben unsere gewohnte Umgebung wieder und wegen der eingegangenen Kooperation sind wir nun ein Fördermitglied des Fördervereins des MG.

Neun neue Mitglieder des SK Wickede wollen den SC Werl beitreten. Zuvor haben sie den Bezirk mit Einverständnis von Iserlohn nach Hamm gewechselt. Der Verein hat sich aufgelöst und hiervon sind sieben Mitglieder in unserem Verein eingetreten. Beide Vereine werden fusioniert und werden somit eins. Der Name lautet dann SGWerl-Wickede/81/73e.V. So treten wir allerdings nicht bei Mannschaftskämpfen an. Unser „Kurzname“ lautet dann: Werl-Wickede.

Die Ziele sind natürlich einleuchtend, die bestmögliche Balance zu finden um eine bestmögliche Saison zu führen.

Als nächstes war der Spielleiter Sebastian Zimmer zu Wort gebeten. Sein Protokoll ist jedoch schon zusammengefasst und würde sich deswegen nicht lohnen ihn noch kürzer zu fassen.

Der Jugendwart Christian Vogelsang hatte folgendes zu Berichten:

Zurzeit erstreckt sich die Breite der jugendliche nur auf vier. Einer wird in Kürze nicht mehr zu den Jugendlichen gehören, da er aus Gründen des Alters aus der Altersgruppe der U-20 verlassen wird. Andere Jugendliche wie Andreas Kistner und Konrad Neumann kommen schon seit geraumer Zeit nicht mehr. Der letzte im Bunde Mark Kaß in der Altersgruppe der U-10 wird in den Sommerferien nicht mehr kommen da er abgemeldet wurde. Das Finden von Schachinteressenten blieb trotz Plakat-Aktion an weiterführenden Schulen erfolglos. Deswegen wird es jetzt auch an Grundschulen durchgeführt. Eine eigene Schülermeisterschaft blieb leider

aus, wird aber noch nachgeholt. Christian Vogelsang hat angekündigt, dass er nicht mehr Jugendwart sein wird, aber noch eine Zukunft auf einer anderen Stelle im Vorstand sieht.

Der Bericht des Kassenprüfers von Peter Fischer ist sehr überschaubar. Der Kassenbestand zum 31.12.16 beträgt 2716,51€. In diesem Jahr jedoch haben Verluste bis zu 112.17€ ertragen müssen. Die Kassenprüfer hatten keine Beanstandungen.

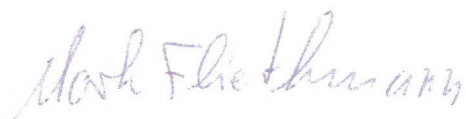
Die Entlastung des Vorstands wurde einstimmig erteilt.

Satzungsänderung: es stand zur Auswahl: Schachclub und Schachgemeinschaft. Die Mehrheit hat sich für die Schachgemeinschaft entschieden.

Der geänderte Antrag des Vorstandes wurde mit 16 Ja-Stimmen von 17 abgegebenen Stimmen angenommen. Die Satzung wird geändert. Die Notwendige 2/3 Mehrheit wurde mehr als erreicht. Der Name des Vereins heißt jetzt Schachgemeinschaft Werl-Wickede 81/73 e.V.

Eine besondere Ehrung mussten wir vor dem Ende der Jahreshauptversammlung jedoch noch durchführen. Manfred Koch feierte er sein 25 jähriges Jubiläum. 25 Jahre lang spielt er schon im Schachclub Werl. Diese Zeit haben wir mit ihm gefeiert und gaben ihm ein kleines Dankeschön.

Die Jhv wurde um 21:25 beendet.



Geschrieben Mark Fliethmann

Protokollführer des SG Werl-Wickede/81/73e.V.